

# Nach bestandener Matura nun nach Jerez zu F1-Tests ein



Foto: AFP

Markus Rogan darf wieder jubeln. Er gewann den Kurzbahn-Weltcup in Stockholm mit dem großartigen Europarekord von 1:47,64.

Weltcupsieg über 200 m Rücken in Stockholm:

## Rogan meldet sich mit Europarekord zurück!

Markus Rogan, dessen Image seit der WM-Pleite in Rom und der Prügel-Affäre in der Disco von Ostia weiter schwer angeschlagen ist, meldet sich zumindest sportlich weiter eindrucksvoll zurück. Beim Weltcup in Stockholm gewann er gestern Abend die 200 m Rücken in der neuen Europarekordzeit von 1:47,64 Minuten.

Dies war gestern zugleich Rogans erster Start auf dieser Strecke seit seinem WM-Gold im April 2008, als er in Manchester mit dem damaligen Weltrekord (1:47,84) gewann. Erst am vergangenen Wochenende in Moskau hatte Rogan diesen Weltrekord an George du Rand (SA/1:47,08) verloren.

Mit seinen 1:47,64, womit er seinen Europarekord um zwei Zehntel verbesserte, fixierte Rogan auf der Kurzbahn über 200 m Rücken die zweitschnellste Zeit der Geschichte! Das Comeback auf die lange Rückenstrecke hat-

te Rogan bei den ersten Starts der heurigen Weltcupserie gezielt aufgebaut. Reihenweise hatte er auf den kürzeren Distanzen österreichische Rekorde erzielt.

Er gewann das exzellent besetzte Finale vor Arkadij Wjatschanin (Rus/1:47,64) und Weltrekordler du Rand (1:48,95). Vielleicht holt sich Rogan schon beim Weltcup in Berlin am Wochenende den Weltrekord zurück! **Olaf Brockmann**

Weiters: Herren, 50 m Kraul: 29. Spitzer 22,16 (ÖR); 50 m Rücken: 1. Marshall (US) 22,73 (WR). – Frauen: 200 m Brust: 1. Liu (Chn) 2:02:50 (WR); 50 m Brust: 1. Hardy (US) 28,96 (WR); 50 m Delphin: 1. Alshammar (Sd) 24,46 (WR); 100 m Lagen: 1. Jing (Chn) 58,40 (WR).

Kronen Zeitung  
www.kronen.at  
PRÄSENTIERT

www.frauenflugtag.at

8. Jänner 2010

Salzkammergut

TAUFLITZ: SAOMITTEHNER

presented by extrakLASSE von Siemens

PETERQUELLE

Anzeige

# „Flying Girls“

Fliegende Damen werden gesucht

Auf 215,5 Meter steht der Schanzenrekord am Kulm – den werden die „Flying Girls“ nicht brechen, aber ein bisschen Mut und skifahrerische Kenntnisse sind doch gefragt, wenn „Hupo“ Neuper am 8. Jänner beim Skiflug-Weltcup zum „Frauenflugtag“ ruft.

Auf einer kleinen 10-Meter-Schanze im Auslauf können „Adlerinnen“ aus ganz Österreich (dank Sponsor „Extraklasse von Siemens“) kostenlos (!) Flug-Feeling schnuppern.

Erforderlich ist eine Anmeldung für die Qualifikation am 8. Dezember (mit Gratisübernachtung in einem Top-Hotel).

Wer die Qualifikation übersteht, darf am 8. 1. im „Nationalteam“ gegen

zehn Promi-Ladys wie Snowboarderin Heidi Krings oder Ex-Miss-Austria Tanja Duhovich und gegen ein österreichisches Peterquelle-Wirtinnen-Team antreten.

### Alles über den Frauenflugtag

- **Die Anmeldung:** Registrierung auf der Homepage „www.frauenflugtag.at“.
  - **Voraussetzungen:** Sie sind über 18 Jahre, verfügen über ausreichende Skifahrerkenntnisse, akzeptieren die Teilnahmebedingungen und können am 8. 12. 2009 an der Qualifikation und am 8. 1. 2010 am Frauenflugtag teilnehmen.
  - **Die Qualifikation:** Nach der Registrierung werden 30 Damen von einer Jury ausgewählt (je 4 aus Steiermark, NÖ, OÖ), je drei aus den anderen Bundesländern. Die ausgewählten Damen werden schriftlich verständigt.
  - **Der Bewerb:** Die 10 Bestplatzierten der Qualifikation des Teams „Extraklasse von Siemens“ treten gegen ein Team aus zehn Prominenten und ein Wirtinnen-Team von „Peterquelle“ an.
- An- und Abreise, sowie eine Übernachtung sind für die Teilnehmerinnen an Qualifikation und Bewerb gratis und werden durch die „Extraklasse von Siemens“ organisiert



Foto: Pal

„Kommt nur, meine Damen!“ Hubert Neuper sucht für den Frauenflugtag am 8. Jänner am Kulm Ladys mit ein wenig Mut.